

Reservistenverband e.V. LG Bayern | Dachauer Str. 128 Geb. 5 | 80637 München

An alle Mitglieder im VdRBw

der Landesgruppen Bayern

und

Baden-Württemberg

Dr. Klemens M. Brosig, Oberst d.R. Landesgeschäftsstelle Bayern

Dachauer Str. 128, Geb. 5

80637 München

Telefon: 089 / 14 34 169-0 Fax: 089 / 14 34 169-29

E-mail: <u>bayern@reservistenverband.de</u>
Homepage: <u>www.reservistenverband.de</u>

Privat:

Hans-Böckler-Straße 7a 91257 Pegnitz

Telefon: 09241 / 91386

E-mail: <u>bayern.lvors@reservistenverband.de</u>

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht Unser Zeichen, unsere Nachricht Datum

Im März 2021

Online Vortrag & Diskussion: "Machtkampf der Großmächte - Gefahr für den Weltfrieden?"

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kameradinnen und Kameraden,

im Rahmen der Freiwilligen Reservistenarbeit führt der Verband der Reservisten der Bundeswehr e.V. Landesgruppe Bayern, die Friedrich-Ebert-Stiftung Regionalbüro Regensburg und die Gesellschaft für Sicherheitspolitik Landesbereich VI Bayern eine gemeinsame Veranstaltung durch.

Thema: Machtkampf der Großmächte - Gefahr für den Weltfrieden?

Referent: Andreas Zumach, Schweiz- und UNO-Korrespondent für die Tageszeitung (taz)

Moderation: **Dr. Julia Egleder**, freie Journalistin

Veranstaltungsort: Online-Veranstaltung per Zoom mit Vortrag (45 min) und Diskussion

Datum/Zeit: **16.04.2021** Beginn ab **19:00** Uhr bis ca. 21:00 Uhr

Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich.

Auf der nächsten Seite stehen Ihnen mehrere Möglichkeiten der Anmeldung zur Verfügung.

Nachdem Sie sich registriert haben, erhalten Sie eine **Bestätigungs-E-Ma**il mit Informationen zur Teilnahme.

Mit freundlichen und kameradschaftlichen Grüßen

Dr. Klemens M. Brosig Oberst d.R.

Landesvorsitzender



Machtkampf der Großmächte - Gefahr für den Weltfrieden?

Donald Trumps Auslandspolitik war geprägt von einer nationalistischen "Amerika First"-Politik, feindlichen Parolen und Handelssanktionen. Nach dem Wahlsieg von Joe Biden hat sich in Washington zwar die Rhetorik verändert, doch die hausgemachten Probleme und grundlegenden Herausforderungen für die USA vor allem durch China bleiben. In Peking befeuert der Staatspräsident Xi Jinoing den rasanten Aufstieg seines Landes zur wirtschaftlichen und vielleicht auch zur militärischen Weltmacht zunehmend mit US-feindlicher Rhetorik.

Führen die Spannungen zwischen den beiden Großmächten zu einem neuen Kalten Krieg oder gar zu einer militärischen Konfrontation? Wie positionieren sich die EU und Russland künftig im Konflikt zwischen den USA und China, aber auch zueinander auf dem gemeinsamen europäischen Kontinent? Und welche Rolle nimmt die Weltgemeinschaft der Vereinten Nationen in der aktuellen Weltpolitik ein?

Gemeinsam mit Andreas Zumach wollen wir über die Auswirkungen der aktuellen Weltlage für die europäische und die deutsche Sicherheits- und Außenpolitik diskutieren.

Sie haben die Möglichkeit sich für diese Veranstaltung per Link, Homepage, E-Mail, Telefon oder Telefax anzumelden.

Mit diesem Link kommen Sie auf die Einladungskarte der Friedrich-Ebert-Stiftung

https://www.fes.de/veranstaltungen/veranstaltungsdetail?tx_fesdeevents_eventdetails%5Baction%5 D=registerForm&tx_fesdeevents_eventdetails%5Bcontroller%5D=EventDetail&tx_fesdevents_eventde tails%5Bevent%5D=252575&cHash=952e92c28638a97992c9ed09d8217c7b

Sie können sich auch direkt auf der Homepage anmelden:

https://www.fes.de/regionalbuero-regensburg

Zusätzlich wurde die Möglichkeit geschaffen sich bei Frau Sandra Gref unter der E-Mail sandra.gref@fes.de anzumelden.